**Universität Würzburg**

Betriebsanweisung

**für Dauerversuchsarbeitsplätze**





Institut für Organische Chemie und Zentrum für Nanosystemchemie

Bearbeitungsstand: 03/17

Arbeitsbereich: Labor



02.05.2017

|  |  |
| --- | --- |
|  | **Anwendungsbereich** |
|  | Dauerversuchsabzüge mit Argon-Löschanlage |
|  | **Gefahren für Mensch und Umwelt** |
| Warnschild Gefahrenstelle als Warnzeichen nach ISO 7010 (W 001) - Schild international gültig | * Bei einem Störfall löst der Melder über eine Glas-Ampulle bei 68°C, einen Rauchmelder oder einen UV-C Detektor aus.
* Durch Auslösen der Löschanlage und ausströmendes Argon kann es in unmittelbarer Nähe zu dem Abzug zu Sauerstoffmangel kommen.
 |
|  | Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln |
| L:\StabsstelleAU\Fischer\Ingrid\Betriebsanweisungen\Symbole\M01.WMF | * Dauerversuche müssen am Laboreingang dokumentiert werden.
* Es muss sichergestellt sein, dass der Frontschieber während des Dauerversuches korrekt geschlossen ist, da ansonsten der Abzug im Alarmfall nicht mit Argon geflutet und somit auch nicht gelöscht wird.
* Die Gesamtmenge aller brennbaren Flüssigkeiten im Abzug darf nicht mehr als 2 l betragen.
* Für Dauerversuche, die Kühlwasser benötigen, ist unbedingt ein Wasserwächter zu verwenden. Pro Wasserwächter kann nur eine Apparatur betrieben werden.
* Alle Gasentnahmestellen müssen verschlossen und die Schlauchtüllen abgenommen werden.
 |
| **Verhalten bei Störungen** |
|  | * Bei Ertönen des Alarms sofort Raum verlassen.
* Beim Auslösen der Argon-Löschanlage wird die Lüftung des Abzugs deaktiviert, sein Frontschieber heruntergefahren und der Abzug anschließend mit Argon geflutet.
* An jedem mit einer Argon-Löschanlage geschützten Abzug befindet sich ein gelber Handauslöser. Die Löschanlage kann somit auch im Notfall manuell aktiviert werden.
* Jeder Störfall wird automatisch an die Gebäudetechnik weitergeleitet.
* Es erfolgt keine Weiterleitung an die Feuerwehr.
* Im Falle einer Alarmanzeige oder Fehlermeldung ist der Dauerversuch unverzüglich kontrolliert zu beenden und Arbeiten im Laborabzug umgehend einzustellen.
* Nach Auslösen darf der Raum erst wieder nach Freigabe durch den Technischen Betrieb, bei Brand durch die Feuerwehr betreten werden.
* **Bei Betreten muss auf jeden Fall eine Gefährdung von Personen ausgeschlossen sein**.
* Es besteht kein Brandschutz, solange die Löschmittelflaschen nicht ausgetauscht worden sind! Dies gilt nicht nur für den betroffenen Abzug, sondern für alle Dauerversuchs-Abzüge im C8. Der Betrieb von Dauerversuchs-Abzügen im C8 darf nur nach Genehmigung durch den Technischen Betrieb wieder aufgenommen werden.
 |
| **Verhalten bei Unfällen, Erste Hilfe** |
|  | * Ersthelfer heranziehen (Name des Ersthelfers siehe Aushang Erste Hilfe)
* Kleinere Verletzungen sofort versorgen
* Vorgesetzten informieren

**Notruf: 112**  Ersthelfer: Dr. Matthias Stolte |
| **Instandhaltung, Entsorgung** |
|  | Regelmäßige jährliche Prüfung, Wartung und ggf. Reparatur von fachkundigem Personal durchführen lassen.Verantwortlich für die Argon-Löschanlage ist: Technischer Betrieb; Tel.: 84444 |

|  |  |
| --- | --- |
|  ……………………………. Datum  |  ………………………………………. Unterschrift Verantwortlicher |